

Gegenwärtige und zukünftige Struktur der Aus- und Weiterbildung von PP/KJP und Ärzten im Vergleich:

	Bisher	Zukünftig	Zukünftig
	Ausbildung Psychologische Psychotherapeut*in oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in	Aus- und Weiterbildung Fachpsychotherapeut*in Erwachsene oder Fachpsychotherapeut*in Kinder und Jugendliche	Aus- und Weiterbildung Fachärztin bzw. Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie oder Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie oder Somatische Fachärzt*innen der unmittelbaren Patientenversorgung mit Zusatzgebiet Psychotherapie (bzw. Psychoanalyse)
Zugang zum Studium	Abitur (PP) bzw. Fachhochschulreife (KJP)	Abitur	Abitur
Studium	Universität Psychologie (PP) Pädagogik (KJP) (5 Jahre) oder Fachhochschule Soziale Arbeit/Sozialpädagogik (4 Jahre) (KJP)	Universität Psychotherapie (inkl. praktische Anteile: mind. 5 Jahre) (=Ausbildung)	Universität Medizin (inkl. PJ 6 Jahre) (=Ausbildung)
Studium/Abschluss	Master (PP); Bachelor oder Master (KJP)	Master + Staatsexamen Approbation	Staatsexamen Approbation
Es folgt:	Postgraduale Ausbildung (3-5 Jahre) Psychologische Psychotherapeut*in (PP) oder Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*in (KJP) in verschiedenen Therapieverfahren	Postgraduale Weiterbildung (5 Jahre) Fachpsychotherapeut*in für Erwachsene oder Fachpsychotherapeut*in für Kinder- und Jugendliche (KJP) in verschiedenen Therapieverfahren	Postgraduale Weiterbildung (5 Jahre) Fachärztin/ Facharzt (FÄ) für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie oder FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie oder für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie oder Somatische FÄ der unmittelbaren Patientenversorgung mit Zusatzgebiet Psychotherapie in verschiedenen Therapieverfahren (bzw. Zusatzgebiet Psychoanalyse)
	In Kliniken + Ausbildungsinstituten	An von Kammern anerkannten Weiterbildungsstätten (Kliniken, Instituten, evtl. Praxen)	An von Kammern anerkannten Weiterbildungsstätten (Kliniken, Praxen, Instituten)
Abschluss	Staatsexamen Approbation und Fachkunde	Prüfung durch die Psychotherapeutenkammer Fachkunde mit Gebietsbezeichnung	Prüfung durch die Ärztekammer Facharztanerkennung (bzw. Zusatzbezeichnung Psychoanalyse)
	Kassenzulassung möglich	Kassenzulassung möglich	Kassenzulassung möglich